



# Einladung zum online Fachaustausch

## Landesantidiskriminierungsgesetze voranbringen!

### Austausch, Strategien, Vernetzung

Liebe Kolleg\*innen,

sechs Jahre nach Inkrafttreten des Berliner Landesantidiskriminierungsgesetzes (LADG) hat mit Rheinland-Pfalz ein weiteres Bundesland ein entsprechendes Gesetz verabschiedet: das „Landesgesetz für Chancengleichheit, Demokratie und Vielfalt (LCDV)“.

Auch in Nordrhein-Westfalen liegt bereits ein Gesetzentwurf vor, der aktuell im parlamentarischen Verfahren ist. In Baden-Württemberg hingegen ist ein langjähriger politischer Prozess – trotz breitem zivilgesellschaftlichem Bündnis – erst einmal gescheitert. Und in Niedersachsen hat sich jüngst ein Bündnis für ein LADG gegründet, ebenfalls getragen von Akteur\*innen der Antidiskriminierungsarbeit. Es ist also einiges in Bewegung gekommen!

Viele Initiativen stehen dabei vor erheblichen Herausforderungen – sowohl in fachlicher Hinsicht als auch in der strategischen Interessenvertretung. Vor diesem Hintergrund stellen sich zentrale Fragen:

- Was zeichnet ein wirksames Landesantidiskriminierungsgesetz aus?
- Welche Diskriminierungsmerkmale und -formen sollten erfasst werden?
- Welche Rolle sollten Antidiskriminierungsverbände im Gesetz einnehmen?
- Welche Regelungen sollten über den individuellen Rechtsschutz hinausgehen (z. B. institutionelle Verpflichtungen, Prävention, Monitoring)?
- Wie lassen sich Politik und Verwaltung von der Notwendigkeit eines LADG überzeugen?
- Und wie kann konstruktiv mit politischen und administrativen Widerständen umgegangen werden?

Diese und weitere Fragen möchten wir im Rahmen eines Online-Fachaustauschs gemeinsam diskutieren, Erfahrungen teilen und Ansätze weiterentwickeln. Ziel ist es, voneinander zu lernen, strategische Perspektiven zu schärfen und die bundesweite Vernetzung zu stärken.

**Mittwoch, 13. Mai 2026**

**10:00 – 12:30 Uhr**

**Online (Zugangsdaten nach Anmeldung)**

## Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an Akteur\*innen aus ADBs, Verbänden und zivilgesellschaftlichen Initiativen, die sich für die Stärkung von Landesantidiskriminierungsgesetzen (LADG) einsetzen oder entsprechende Prozesse begleiten.

## Programm

1. **Impuls und Einführung:** Warum braucht es LADGs? Wie ist der Stand der Umsetzung in den Bundesländern?
2. **Erfahrungen aus den Bundesländern:** Akteur\*innen aus Baden-Württemberg, NRW, Rheinland-Pfalz berichten
3. **Austausch zu Gelingensfaktoren & politische Rahmenbedingungen**
4. **Workshops:**

**Workshop A:** Inhaltliche & rechtspolitische Fragen (Anwendungsbereiche, Verbandsklagen, Prüfverfahren)

**Workshop B:** Kampagnen & Prozessstrategien (Widerstände, Gegenargumente, Bündnisarbeit)

1. **Unterstützungs- & Vernetzungsbedarfe** – Zusammenfassung der Workshops und Diskussion

## Anmeldung

Bitte meldet euch bis 30.4.2026 an unter:

[https://2dpibk.share-eu1.hsforms.com/2ipgmga\\_CQT68lo6tr5F3ZQ](https://2dpibk.share-eu1.hsforms.com/2ipgmga_CQT68lo6tr5F3ZQ)

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!

## Ansprechperson

Eva Andrades/ fachstelle@antidiskriminierung.org



Gefördert durch:



